

Cloppenburg, den 09.02.2016

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Jugendhilfeausschuss	23.02.2016	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Aktualisierung der Kindergartenbedarfsplanes und der Krippenstatistik für den Landkreis Cloppenburg

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 11.02.2010 bezüglich der Bezuschussung von Neu- und Erweiterungsbauten in Kindergärten im Landkreis Cloppenburg den Grundsatzbeschluss gefasst, dass eine Bezuschussung dann erfolgt, wenn unter Zugrundelegung der letzten drei Geburtsjahrgänge und der zuletzt ermittelten Frequentierung der Kindergärten die vorhandenen Vormittagsplätze in der jeweiligen Stadt/Gemeinde nicht ausreichen. Sind ausreichend Vormittagsplätze vorhanden, erfolgt keine Bezuschussung. Der Bedarf wird jährlich fortgeschrieben und für die Berechnung zugrunde gelegt.

Für die aktuelle Ermittlung für 2015/2016 wurden die Belegungszahlen der Kindergärten zum Stichtag 01.10.2015 (Kindergartenjahr 2015/2016) und die Geburtenzahl 2014 unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge erfragt.

Die abgefragten Belegungszahlen zum Stichtag 01.10.2015 – aufgeteilt nach Alter – wurden im Verhältnis zu den Geburten im entsprechenden Jahr ausgewertet und hatten folgende prozentuale Inanspruchnahme ergeben:

Jahrgang 2009 (6 Jahre)	- Geburtenzahl 1602 – Besuch des Kiga = 130 =	8,11 %
Jahrgang 2010 (5 Jahre)	- Geburtenzahl 1603 – Besuch des Kiga = 1543 =	96,26 %
Jahrgang 2011 (4 Jahre)	- Geburtenzahl 1589 – Besuch des Kiga = 1475 =	92,83 %
Jahrgang 2012 (3 Jahre)	- Geburtenzahl 1574 – Besuch des Kiga = 1299 =	82,53 %
Jünger als 3 Jahre	- Geburtenzahl 1635 – Besuch des Kiga = 156 =	9,54 %

Für die Berechnung, wie viele Kinder anteilig den Kindergarten besuchen, können die 6-jährigen sowie die unter 3-jährigen außer Betracht bleiben, da der Anteil der 6-jährigen aufgrund der Änderung des Stichtages für die Schulpflicht (30.09. ab Schuljahr 2012/2013)

stark zurückgegangen ist und für Kinder unter 3 Jahren andere Betreuungsmöglichkeiten (Krippe, Tagespflegeperson) zur Verfügung stehen.

Somit ergibt sich unter Zugrundelegung der Geburtsjahrgänge von 2010 bis 2012, d.h. der Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren (4.766 Geburten) und der Anzahl der tatsächlich belegten Plätze von Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren (4.317 Plätze), dass 2,72 Geburtsjahrgänge (= 90,58 %) den Kindergarten tatsächlich besuchen. Unter Zugrundelegung dieses Schlüssels und der aktuellen Geburtenzahlen der Jahre 2012 bis 2014 wurde der mittel- bis langfristige Bedarf an Kindergartenplätzen ermittelt.

Nach den Ermittlungen besteht lediglich bei der Stadt Cloppenburg (228 Plätze) und in der Gemeinde Molbergen (64 Plätze) ein Fehlbedarf an Vormittagsplätzen. Insgesamt errechnet sich bei den Gemeinden und Städten des Landkreises Cloppenburg ein Überschuss an Vormittagsplätzen (insgesamt 182 Plätze).

Damit wird der landkreisweite Bedarf an Vormittagsplätzen – unabhängig vom jeweiligen Bedarf der einzelnen Stadt oder Gemeinde – mit den vorhandenen Vormittagsplätzen abgedeckt.

Neben den Belegungszahlen der Kindergärten wurden zudem die Belegungszahlen der Kinderkrippen, aufgeschlüsselt nach dem Alter der Kinder, abgefragt und in einer Aufstellung der vorhandenen, im Bau oder in Planung befindlichen Kinderkrippen zusammengefasst.

Zum Erhebungsstichtag 01.10.2015 waren im Landkreis Cloppenburg 56 Krippengruppen mit 844 Plätzen im Betrieb (2010: 16 Gruppen mit 253 Plätzen, 2011: 27 Gruppen mit 405 Plätzen und 2012: 36 Gruppen mit 542 Plätzen, 2013: 47 Gruppen mit 707 Plätzen, 2014: 55 Gruppen mit 828 Plätzen).

Anlagenverzeichnis:

Kindergartenbedarfsplanung 2015/2016 Übersicht
Kindergartenbedarfsplanung 2015/2016 Altersübersicht
Krippenstatistik 2015/2016
Geburtenzahlen 2004 bis 2014